

— Spezielle Kalkulationsrichtlinie vom 1. Juli 1984 des VEB Kombinat Fliesen und Sanitärkeramik „Kurt Bürger“³;

1. Änderungen und Ergänzungen vom 1. Oktober 1986 zur Speziellen Kalkulationsrichtlinie vom 1. Juli 1984 des VEB Kombinat Fliesen und Sanitärkeramik „Kurt Bürger“^{*};

— Spezielle Kalkulationsrichtlinie vom 1. Juli 1984 des VEB Metalleichtbaukombinat³;

1. Änderungen und Ergänzungen vom 1. Oktober 1986 zur Speziellen Kalkulationsrichtlinie vom 1. Juli 1984 des VEB Metalleichtbaukombinat³;

— Spezielle Kalkulationsrichtlinie vom 1. Juli 1984 des VEB Betonleichtbaukombinat³;

1. Änderungen und Ergänzungen vom 1. Oktober 1986 zur Speziellen Kalkulationsrichtlinie vom 1. Juli 1984 des VEB Betonleichtbaukombinat³;

— Spezielle Kalkulationsrichtlinie vom 1. Juli 1984 des VEB Kombinat Baumechanisierung³;

1. Ergänzung und Änderung vom 31. Januar 1985 zur Speziellen Kalkulationsrichtlinie vom 1. Juli 1984 des VEB Kombinat Baumechanisierung³;

2. Änderungen und Ergänzungen vom 1. Oktober 1986 zur Speziellen Kalkulationsrichtlinie vom 1. Juli 1984 des VEB Kombinat Baumechanisierung³

in Kraft gesetzt.“

9 2

Diese Anordnung tritt mit ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Berlin, den 14. April 1987

Der Minister für Bauwesen

I. V.: Martini
Staatssekretär

Anordnung über die Aufhebung finanzrechtlicher Bestimmungen

vom 21. April 1987

§ 1

Die nachfolgenden Rechtsvorschriften werden aufgehoben:

1. Zweite Durchführungsbestimmung vom 17. März 1966 zum Gesetz über die Besteuerung der Handwerker — Übergangsregelung für das Jahr 1966 — (GBl. II Nr. 32 S. 197 und Sonderdruck Nr. 537 des Gesetzblattes),
2. Anordnung Nr. 2 vom 15. April 1966 über die Finanzierung der Mehraufwendungen der finanzgeplanten volkseigenen kommunalen Dienstleistungsbetriebe im Zusammenhang mit der Industriepreisreform (GBl. II Nr. 45 S. 292),
3. Zweite Durchführungsbestimmung vom 14. November 1966 zur Verordnung über die Besteuerung der halbstaatlichen Betriebe und ihrer Gesellschafter (GBl. II Nr. 129 S. 811),
4. Dritte Durchführungsbestimmung vom 14. November 1966 zum PGH-Steuergesetz (GBl. II Nr. 129 S. 813),
5. Anordnung vom 13. Dezember 1967 über die Planung und Abrechnung der Industriepreise für Grund- und Hilfsmaterial in der volkseigenen örtlichen Versorgungswirtschaft (GBl. III Nr. 14 S. 100),
6. Anordnung vom 20. Februar 1974 über die Finanzierung der Mehraufwendungen durch die Erhöhung der Lehrlingsentgelte (GBl. I Nr. 10 S. 87).

§ 2

Diese Anordnung tritt mit ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Berlin, den 21. April 1987

Der Minister der Finanzen

H ö f n e r

Herausgeber: Sekretariat des Ministerrates der Deutschen Demokratischen Republik, Klosterstraße 47, Berlin, 1020 — Redaktion: Klosterstraße 47, Berlin, 1020, Telefon: 233 36 22 — Veröffentlicht unter Lizenz-Nr. 751 - Verlag: (610/62) Staatsverlag der Deutschen Demokratischen Republik, Otto-Grotewohl-Str. 17, Berlin, 1086, Telefon: 233 45 01 - Erscheint nach Bedarf - Fortlaufender Bezug nur durch die Post - Bezugspreis: monatlich Teil I -,80 M, Teil II I.,— M - Einzelabgabe bis zum Umfang von 8 Seiten —,15 M, bis zum Umfang von 16 Seiten —,25 M, bis zum Umfang von 32 Seiten —,40 M, bis zum Umfang von 48 Seiten —,55 M je Exemplar, je weitere 16 Seiten —,15 M mehr.

Einzelbestellungen beim Zentral-Versand Erfurt, Postschließfach 696, Erfurt, 5010. Außerdem besteht Kaufmöglichkeit nur bei Selbstabholung gegen Barzahlung (kein Versand) in der Buchhandlung für amtliche Dokumente, Neustädtische Kirchstraße 15, Berlin, 1080, Telefon: 229 22 23.

Artikel-Nr. (EDV) 505 003 Gesamtherstellung: Staatsdruckerei der Deutschen Demokratischen Republik (Rollenoffsetdruck)

ISSN0138—1644